



Die Cloud-Lösung für individuelle Geschäftsstrategien

KAMP DHP® als starker Partner selbstständiger IT-Dienstleister



Die rasante Entwicklung in der IT bringt eine Vielzahl schnell wechselnder Trends mit sich. Einer davon: Immer mehr Unternehmen greifen auf externe IT-Spezialisten zurück. Selbstständige IT-Dienstleister bilden heute in zahlreichen kleinen und mittelständischen Unternehmen das digitale Rückgrat der firmeninternen IT-Infrastrukturen. Jürgen Haubeil ist selbstständiger IT-Dienstleister und setzt mit seiner Firma SLine auf die flexible Cloud-Plattform DHP (Dynamic Hardware Pool) von KAMP. Gerne gewährt er Einblicke in sein erfolgreiches Dienstleistungskonzept.

Große Systemhäuser haben Hochkonjunktur. Mit Jahresumsätzen, die nicht selten in die Milliarden gehen, stehen sie häufig im Fokus wirtschaftlicher Berichterstattung. Indessen steigt die Zahl der selbstständigen IT-Dienstleister in der IT stetig. Als tragende Säule der betrieblichen Abläufe sorgen sie im Hintergrund in zahlreichen Arztpraxen, Rechtsanwaltskanzleien, Apotheken oder Architekturbüros für eine funktionierende und zuverlässige IT-Infrastruktur. Der Stellenwert dieser Berufsgruppe wird in der aktuellen Studie der International Data Group (IDG) zum IT-Freelancer-Markt deutlich. So ist die Quote der fest angestellten IT-Experten in 2019 erstmals auf unter 50 % gefallen, der Anteil

Über den Kunden

SLine Jürgen Haubeil

Standort:	Deutschland, Planegg
Gründungsjahr:	1996
Branche:	IT-Dienstleistungen
Besonderheit:	Eigenes schlankes SLine Content Management System (CMS)
Website:	www.haubeil.com

SLine

der externen IT-Spezialisten beläuft sich auf 54 %. Davon ist jeder fünfte IT-Experte Freiberufler oder selbstständiger IT-Dienstleister. Und: Zwei Drittel der befragten Unternehmen sagen aus, den Anteil der externen Fachkräfte in Zukunft noch weiter zu erhöhen. Die Gründe für einen steigenden Bedarf an IT-Spezialisten liegen auf der Hand: Digitalisierungsprozesse, IT-Sicherheit und Verfügbarkeitskonzepte sind allgegenwärtige Begleiter zeitgemäßer Unternehmen. Aber was spricht eigentlich gegen den IT-Experten aus den eigenen Reihen? Laut IDG messen 70 % der Unternehmen externen IT-Fachkräften eine große bis sehr große Bedeutung für die Sicherstellung von Kompetenzen und Know-how zu. Viele Unternehmen erhoffen sich, mit ihrem externen Dienstleister flexibler zu sein und immer den richtigen Spezialisten im entsprechenden Projekt einsetzen zu können. Zudem ist der externe Dienstleister möglichst immer auf dem neusten Stand und bietet eine umfassende IT-Beratung. Niedrigere Fixkosten, eine größere Terminalsicherheit im Projektablauf

sowie die Möglichkeit, mehrere IT-Projekte gleichzeitig durchzuführen sind weitere Aspekte, die externe IT-Dienstleister attraktiv für Unternehmen machen.

Die Wahl des richtigen IT-Partners ist entscheidend

Gut, wenn man diesen hohen Erwartungen ein umfassendes Know-how entgegensetzen kann und mit den unterschiedlichen IT-Anforderungen diverser Branchen bestens vertraut ist. Jürgen Haubeil gehört zum Berufszweig der selbstständigen IT-Spezialisten und ist mit seinem Unternehmen SLine bereits seit 1996 im Internetgeschäft tätig. Im beruflichen Alltag betreut er die IT-Infrastrukturen seiner Kunden, setzt Internetauftritte um, programmiert Web-Anwendungen und hat ein eigenes, schlankes SLine-CMS (Content-Management-System) entwickelt. Web- und Datenbankprogrammierung sowie Hosting gehören somit zu seinem Tagesgeschäft. Zu seinen Kunden zählt er unter anderem Fortbildungsinstitute für Zahnärzte und zahnärztliches Personal, für die er Kalendarien inklusive eines entsprechenden Buchungstools entwickelt und betreibt. Seine größte Kundengruppe bilden Steuerkanzleien. Zudem betreut er ein großes Regionalportal, das bei Gewerbe, dem Landkreis sowie den Kommunen gleichermaßen Anklang findet. Aus der langjährigen Erfahrung in seinem Metier hat er gelernt, dass man, um sich als selbstständiger Dienstleister auf dem Markt behaupten zu können, seinen Kunden IT-Lösungen anbieten muss, auf die sie sich verlassen können. Bei einem Großteil seiner Kundenprojekte setzt Haubeil deshalb auf die flexible Cloud-Plattform DHP (Dynamic Hardware Pool) von KAMP. „Die Sachen, die zuverlässig funktionieren und schnell gehen müssen, machen wir mit KAMP DHP“, so Jürgen Haubeil.

Aber von vorne: Bereits in 2017 weckte ein Bericht in einem Heise-Magazin über die Cloud-Plattform und das darin enthaltene kosten-

KAMP DHP®

- Dynamische B2B-Cloud-Infrastrukturplattform
- In Deutschland entwickelt und betrieben
- Hardware-Ressourcen können frei in virtuelle Server eingeteilt und skaliert werden.
- vCPU, RAM und Storage bedarfsgerecht hinzubuchbar
- Über 100 einsatzbereite, kostenfreie Unternehmensanwendungen inklusive
- Betriebssystem-Lizenzkosten inbegriffen
- Zertifizierte Sicherheit und verlässlicher Datenschutz
- Vielfältige Anwendungsmöglichkeiten



SLine



„Überrascht hat mich diese völlige Unabhängigkeit, die KAMP DHP® bietet. Ich bin ganz frei, jederzeit mehr Leistung zu bestellen und meine Server zu konfigurieren und muss nicht jedes Mal warten, bis jemand etwas macht.“

Jürgen Haubeil, SLine

freie KAMP DHP® Minipaket das Interesse des Unternehmers. „Zu dem Zeitpunkt waren wir mit unserem damaligen Hosting-Anbieter nicht mehr ganz zufrieden“, erklärt Haubeil. Auf der Infrastrukturplattform KAMP DHP® betreiben Nutzer ein sicheres virtuelles DataCenter und legen darin frei skalierbare vServer an. Für die benötigte Leistung wählen sie zwischen fünf unterschiedlichen Leistungspaketen aus. Werden weitere Ressourcen benötigt, können RAM, Storage oder Traffic jederzeit bedarfsgerecht hinzugebucht werden. Mit dem kleinsten Leistungspaket, dem DHP Minipaket, kann die Infrastrukturplattform umfassend erprobt werden – kostenfrei und ohne Preisdruck. „Wir haben das Minipaket einfach mal getestet. Als wir festgestellt haben, wie stabil die Plattform arbeitet, sind wir direkt auf das Profipaket umgestiegen“, erinnert sich Haubeil.

Wichtigstes IT-Kriterium: Ausfallsicherheit

Bereits ab dem DHP Starterpaket, dem kleinsten entgeltlichen Leistungspaket, können im virtuellen DataCenter mehrere virtuelle Server mit jeweils einer eigenen IPv4/IPv6-Lifetime-Adresse eingerichtet werden. In jedem entgeltlichen DHP Paket sind zudem die Betriebssystem-Lizenzkosten inklusive, ebenso wie über hundert fertig konfigurierte und kostenfreie Anwendungen. Dank der Laufzeit von nur einem Kalendertag tragen Nutzer kein Risiko. „Das Wichtigste für mich ist, dass es nicht dauernd Ausfälle gibt. Die Zuverlässigkeit von DHP ist für mich das Entscheidende. Wir nutzen DHP jetzt seit mehr als zwei Jahren und haben festgestellt, dass man auf die Cloud-Plattform zählen kann“, erörtert Haubeil. Skeptisch stand der IT-Experte hingegen zunächst der DHP Preisgestaltung gegenüber. „Meine Kunden sind eine deutlich günstigere Preisklasse gewohnt. Es gibt so viele Billiganbieter, bei denen die Server-Infrastruktur dann aber überlastet ist. Bei KAMP DHP® merkt man hinterher, dass man für den Preis auch Qualität bekommt und alles rund läuft.“ Denn: Für viele SLine Kunden seien Ausfälle „absolut fatal“, weiß Jürgen Haubeil. Die gepriesene Systemstabilität sowie auch eine hohe Datensicherheit werden durch das ISO 27018 konforme Hosting der Plattform im ISO 27001, ISO 9001 und ECB-S zertifizierten KAMP-Rechenzentrum in Oberhausen gewährleistet, einem der modernsten und sichersten Colocation-Rechenzentren in der Metropole Ruhr.

Unkomplizierte Ressourcen-Buchung und breite Skalierbarkeit

Als weiteren Pluspunkt von KAMP DHP® nennt Jürgen Haubeil die Anwenderfreundlichkeit und Skalierbarkeit der Infrastrukturplattform. Im intuitiv zu bedienenden KAMP DHP® ControlCenter legen Nutzer vServer an, können sie uneingeschränkt nach ihren Anforderungen konfigurieren und die gebuchten Leistungsressourcen verteilen. Mit wenigen Klicks stimmen Anwender so ihr virtuelles

Kundenvorteile

- Einfache Einrichtung und Administration
- Intuitiv bedienbares KAMP DHP® ControlCenter
- Uneingeschränkter Root-Zugriff bei der vServer-Steuerung
- Tagesgenaue Abrechnung
- Frei konfigurierbare Firewall pro vServer
- Data Loss Prevention (DLP) zum Schutz vor Datenverlust und DLP-View für die Rücksicherung einzelner Dateien und Ordner
- Auf Wunsch exklusiv genutzte Blade-Server mit dedizierten-Computing-Ressourcen erhältlich
- Kostenfreies DHP Minipaket zum Kennenlernen
- Innovative WireGuard VPN-Technologie

Über KAMP

- Managed Service Provider mit einem breiten Angebot an IT-Services wie Standortvernetzungen, Colocation-Flächen, IT-Outsourcing-Konzepten, Cloud-Services und individuell zugeschnittenen IT-Dienstleistungen.
- Betreiber eines der modernsten Colocation-Rechenzentren in Deutschland
- Nach internationalen Normen ISO 27001, ISO 9001 und ECB-S zertifiziertes Rechenzentrum mit einer ISO 27018 konformen Datenverarbeitung
- Über 25 Jahre Erfahrung in der Informationstechnologie
- Premium-Dienstleister im Business-to-Business-Bereich

SLine

DataCenter auf die eigenen Erfolgsstrategien ab. „Überrascht hat mich diese völlige Unabhängigkeit, die KAMP DHP® bietet. Ich bin ganz frei, jederzeit mehr Leistung zu bestellen und meine Server zu konfigurieren und muss nicht jedes Mal warten, bis jemand etwas macht“, so Haubeil.

Seit gut einem Jahr nutzt Jürgen Haubeil das DHP Enterprisepaket, das größte der fünf Leistungspakete. Konzipiert für anspruchsvolle Business-Anwendungen, zeichnet sich das Enterprisepaket durch erweiterte Routing- sowie Storage-Funktionalitäten, hohe Performance und garantierte Service Level Agreements aus. Das breite Leistungsspektrum der Business-Cloud eröffnet viele Möglichkeiten: Auf Wunsch betreibt KAMP auf der DHP Plattform exklusiv genutzte Blade-Server mit dedizierten Ressourcen. Zudem besteht die Möglichkeit einer hybriden Infrastruktur, die eine nahtlose Verzahnung von Colocation und Cloud ermöglicht.

KAMP DHP® als Erfolgsfaktor für effektive Zusammenarbeit

Neben der Zuverlässigkeit der Cloud-Plattform ist es nicht zuletzt auch dieses breite Leistungsspektrum, vom kostenfreien Kennenlernpaket bis hin zum SLA-Produkt für anspruchsvolle Business-Anwendungen, das KAMP DHP® für selbstständige IT-Experten so attraktiv macht. Denn die Freiheit, Speicherplatz und Computing-Ressourcen schnell und dynamisch auf die eigenen Erfolgsstrategien abzustimmen und mit wenigen Klicks die Cloud-Plattform an wechselnden Marktsituationen anzupassen, geht mit den Anforderungen vieler IT-Dienstleister an Flexibilität und Vielseitigkeit einher. Besonders ansprechend ist dieses Konzept vor allem für diejenigen, die darauf angewiesen sind, nur für die Ressourcen zu bezahlen, die sie auch tatsächlich benötigen. Mit KAMP DHP® erhalten selbstständige IT-Fachkräfte eine zuverlässige Infrastrukturplattform, die einer Vielzahl unterschiedlicher Anwendungsoptionen gerecht wird.



© 2020 – Haftung oder Garantie für Vollständigkeit, Aktualität und Richtigkeit der angegebenen Daten und Abbildungen ausgeschlossen.